

# Mentoring der Abteilung Bauwissenschaften

## § 6 Mentoring

Gemäß § 6, Abs. 4 der Prüfungsordnung für den BSc-Studiengang führt die Abteilung Bauwissenschaften ein internes Mentoring durch, das in der PO wie folgt beschrieben ist:

„Am Ende des 4. Semesters erfolgt im Rahmen des erweiterten Mentorings der Abteilung Bauwissenschaften eine konzentrierte und individuelle Beratung der Studierenden im Hinblick auf ihre Wahlmöglichkeiten im Fachstudium. Dabei werden die individuellen Ziele der Studierenden berücksichtigt. Das Ergebnis wird verbindlich festgelegt und an das Prüfungsamt weitergeleitet. Der Studierende kann nur in Ausnahmefällen und in Absprache mit dem Mentor diese Festlegung korrigieren.“

Laut Studienverlaufsplan der PO (siehe Tabelle 1) sind in den Semestern 6 und 7 sieben Wahlpflichtmodule (6 WPM / 1 WPM E3) zu belegen.

**Tabelle 1: Kurzform des Studienverlaufsplans im 7-semesterigen Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen (Anlage 2 der PO)**

Modul	1. Sem		2. Sem		3. Sem		4. Sem		5. Sem		6. Sem		7. Sem	
	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS
<b>Grundstudium</b>														
Mathematik 1	9	6												
Techn. Mechanik 1	6	4												
Physik für Bauingenieure	6	4												
Baukonstruktion 1	6	4												
Mathematik 2			9	6										
Techn. Mechanik 2			9	6										
Werkstoffe 1			5	4										
Bauinformatik 1/Soft skills (E1)			8	6										
Grundl. der Techn. Mechanik 3					3	2								
Abfallwirtschaft 1 / Chemie					5	4								
Baustatik 1					6	4								
WPM E2					6	4								
Konst. Verkehrswegebau 1					5	4								
Werkstoffe 2 /Soft skills (E1)					8	6								
Baubetrieb 1							6	4						
Betonbau 1							6	4						
Baustatik 2							6	4						
Geotechnik 1							6	4						
Stahlbau 1/Holzbau 1							6	4						
<b>Fachstudium</b>														
Mentoring														
Baubetrieb 2									6	4				
Betonbau 2									6	4				
Stahlbau 2									6	4				
Siedlungswasserw. 1 /Chemie									6	4				
Geotechnik 2									6	4				
Wasserbau 1											5	4		
WPM											6	4		
WPM											6	4		
WPM											6	4		
WPM oder WPM E3											6	4		
WPM													6	4
WPM													6	4
WPM E3													6	4
BSc-Arbeit													12	10
Summe	27	18	31	22	33	24	30	20	30	20	29	20	30	22
	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS	CR	SWS

Für die WPM steht ein umfangreiches Wahlangebot zur Verfügung. Die Module sind in der Anlage 2 der PO nach Alphabet sortiert.

## Idee des Mentorings

Mit Hilfe einer Mentorin bzw. eines Mentors sollen die Studierenden die Auswahl ihrer Wahlpflichtmodule treffen. Der Mentor muss ein Lehrender der Abteilung Bauwissenschaften sein, der jedoch von den Studierenden frei ausgewählt werden kann. Sinnvoll ist es, jemanden zu wählen, der auch Lehrveranstaltungen in der zukünftigen Vertiefungsrichtung anbietet. Mit diesem Mentor vereinbart der Studierende einen Gesprächstermin, bei dem die Wahlpflichtmodule verbindlich festgelegt werden. Grundlage sind die vier Vertiefungsrichtungen (VR) des Masterstudienganges. Je nach Wahl der VR sind bestimmte WPM im Bachelorstudiengang wichtig, da sie die inhaltlichen Voraussetzungen für die Mastermodule liefern. Bei dem Gespräch sollen aber auch die Interessen und Fähigkeiten des Studierenden und seine Ausbildungs- und Berufsziele berücksichtigt werden. Die abschließende Auswahl der Wahlpflichtmodule wird durch Unterschrift auf der jeweiligen Anlage des Mentoring-Protokolls bestätigt. Nur in begründeten Ausnahmefällen sind zu einem späteren Zeitpunkt noch Änderungen möglich.

## Vorbereitung auf das Mentoringgespräch

Im Vorfeld des Gesprächs mit dem Mentor sollten sich die Studierenden schon Gedanken machen, welche Wahlpflichtmodule sie gerne wählen würden. Die Anlagen des Mentoring-Protokolls und die Studienverlaufspläne des MSc-Studienganges dienen dazu als Orientierung. Bei dieser Vorauswahl ist zu überlegen, ob man im Anschluss an das BSc-Studium ein Masterstudium anstreben will und welche Vertiefungsrichtung man gegebenenfalls wählen würde. In vielen Mastermodulen sind die Kenntnisse aus den Bachelormodulen unbedingt erforderlich. Entsprechend werden in den Anlagen zum Mentoring Protokoll **verschiedene Kategorien** für Wahlpflichtmodule unterschieden.

- WPM, die für den Pflichtbereich im MSc-Studiengang Voraussetzung sind.
- WPM, die für den Wahlpflichtbereich im MSc-Studiengang Voraussetzung sind.
- WPM, die für den Wahlbereich im MSc-Studiengang Voraussetzung sind.
- WPM, die frei gewählt werden können.

Das Protokoll und die Anlagen sind in moodle in dem Kurs „Mentoring Bauwissenschaften“ abgelegt.  
(<https://moodle.uni-due.de>)

## Zeitplan

Gemäß PO ist nach dem 4. Fachsemester das Mentoring zur Festlegung der Wahlpflichtmodule für das 6. und 7. Semester durchzuführen. Das Mentoring sollte bis **Freitag, 18.11.2016** abgeschlossen sein, damit das Protokoll mit der entsprechenden Anlage dem Prüfungsamt vor Beginn des Anmeldezeitraums für die Prüfungen vorliegt. Die Abteilung veranstaltet dazu eine Infoveranstaltung in der ersten Vorlesungswoche, am Mittwoch, 19.10.2016 um 16.00 Uhr im Hörsaal S04 T01 A01.